

AP_1996

Manfred Tremmel

Copyright © 1994-96 by MT Graphic & Design

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> AP_1996		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Manfred Tremmel	January 18, 2023	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	AP_1996	1
1.1	Übersicht AMIGA-Plus Disketten 1996	1
1.2	AMIGA-Plus Januardisk 1996	1
1.3	AMIGA-Plus Februardisk 1996	2
1.4	AMIGA-Plus Märzdisk 1996	2
1.5	AMIGA-Plus Aprildisk 1996	4
1.6	AMIGA-Plus Maidisk 1996	5
1.7	AMIGA-Plus Junidisk 1996	6
1.8	AMIGA-Plus Julidisk 1996	6

Chapter 1

AP_1996

1.1 Übersicht AMIGA-Plus Disketten 1996

Achtung: Die der AMIGA-Plus Zeitschrift beiliegenden Disketten dürfen nicht weitergegeben werden und sind deshalb auch über den PD-Versand nicht erhältlich. ↔

Januar:

Disk 1
Februar:
Disk 1
März:
Disk 1
April:
Disk 1
Mai:
Disk 1
Juni:
Disk 1
Juli:
Disk 1

1.2 AMIGA-Plus Januardisk 1996

Kurse

TurboCalc
WordWorth

PictureManager

Volle Lightversion der Bilddatenbank
Version 2.0

Atoms

In Amos geschriebenes Denkspiel
Version 1.1

AmigaPlusDisk.guide

Übersicht über die AmigaPlus-Coverdisks von 11/91 bis 12/95
Version 1.52L

1.3 AMIGA-Plus Februardisk 1996

Kurse

TurboCalc

PD-Listen

SaarAG 851-860

Time 458-468

asl.library

Die Amiga-Requester-Library (File-, Font- und Screenmoderequester) in der Version von Amiga OS2.1, quasi ein kleines Update für alle die noch mit OS2.0 arbeiten. Benutzer von OS3.x sollten nicht auf das Installations-Icon (Install_MLine_Libs) doppelklicken, denn neuere Versionen werden einfach überschrieben!

Version 38.25

JukeBox

ACHTUNG: Es handelt sich im Gegensatz zur Ankündigung auf der Titelseite und der Angaben im Heft nicht um eine uneingeschränkte Version, die nur mit ATAPI-Laufwerken funktioniert. Bei Programmstart wird man bereits mit einem netten Requester begrüßt, der Ankündigt, daß die Nutzungsrechte nach 60 Tagen verfallen!!!! Dafür arbeitet die Version auch mit SCSI-Laufwerken zusammen, für Benutzer eines ATAPI-Laufwerks sicher ein schöner Trost! Immerhin ist im Heft ein Bestellcoupon um trotz angeblich sowieso schon voller Version auf der Disk, eine wohl ganz volle Version zu ordern, für 39,95 + VK

Version 2.106

Fibuman

Light-Version der komplett in Deutsch gehaltenen Finanzbuchhaltung, lauffähig ab OS2.1 und mindestens 1 MB freiem Arbeitsspeicher. Eingeschränkt ist diese Version auf 10 Buchungsvorgänge pro laufendem Monat.

Version 5.10a

FastView

Bildbetrachter für alle OCS/ECS und AA/AGA-Amigas, unterstützt werden die Bildformate IFF, GIF, BMP, PCX und JPEG. Shareware (20 DM)

Version 2.0

QbistAmiga

Erzeugt Fraktale Bilder mal nicht nach Mandelbrot und Juliamenge, sondern nach einer Formel aus der Zeitschrift ct. Freeware

Benötigt OS2.04, MC68020 und ein 256 Farben-Display

Version 1.0

1.4 AMIGA-Plus Märzdisk 1996

Kurse

TurboCalc
Workbench
Internet-Programmierung

PD-Listen

Aminet

BlocNotes

Halten Sie wichtige Notizen in eigenen Textfenstern auf der Workbench oder in Public Screens fest. Alle Notizfenster und Einstellungen öffnen sich nach dem nächsten Einschalten des Rechners automatisch wieder. Idealer Ersatz für die gelben »PostIts«.
Version 3.5

ETrashCan

Was auf dem Apple Macintosh schon lang üblich ist, gibts's jetzt auch für den Amiga: Eine »Mülltonne« in Form eines AppIcons-Pictogrammes auf der Workbench für gelöschte Daten. Der Vorteil: Die dorthin weggeschmissenen Dateien und Verzeichnisse sind solange nicht »echt« weg, bis die »Müllabfuhr« kommt und sie physikalisch löscht. Bis dahin können Sie fälschlicherweise gelöschte Daten problemlos zurückholen.
Version 1.5

MultiCX

Das ist das ultimative Commodity für ihren Amiga. Bescheidene 20 KByte enthalten die folgenden Features: (Moire-)Bildschirm-schoner, Mausbeschleuniger und -shifter, Maus-Blanker, Screen- und FensterCycler, Window Remember, CenterScreen, SmartWB, TrackDisk-Parameter, Direkte ASCII-Eingabe und vieles mehr.
Version 2.41

PatchOverscan

Damit können Sie die maximale Video-Overscan-Breite erhöhen.
Version 1.1

Tarif

Zeigt die aktuellen Telefontarife an. Entkommen sie dem Entwirrspiel der Telekom.
Version 1.3

Taskbar

Look and Feel wie bei Windows 95
Version ?

Datatypes

AIFF	Version 1.11
AMS	Version 42.2
Binary	Version 39.11
BMP	Version 40.4
Font	Version 1.1
HSN	Version 40.1
Icon	Version 39.4
JPEG	Version 39.1

WAV Version 40.2
XPK_PP Version 1.0B
ZGIF Version 39.6

MaxonMagic

Vollversion des Bildschirmschoners von Maxon mit den Modulen »Flying Breakfast«, »Crazy Worms«, »Cockroaches«, »Eyes« und »WB Jokes«. Zusätzlich gibts einen Audio-Teil, der das tägliche Arbeiten begleitet, kommentiert, ...
Version 2.0

1.5 AMIGA-Plus Aprildisk 1996

Kurse

Internet-Programmierung: HTML (Hypertextsprache des WWW)
Optische Täuschung (Bilder)
Scala500

PD-Listen

Aminet
Time 469-486

Argus

Daß wirklich gute Spiele nicht immer viel Geld kosten müssen, beweist »Argus«, ein Shareware-Action-Spiel in typischer Shoot-Em-Up-Manier, jedoch mit vielen Leckerbissen, wie bei spielsweise Sonderwaffen (R-Type und Tiger-Heli lassen grüßen), superweichem vertikalen Bildschirmscrollen, toller Begleitmusik und Levels bis zum Abwinken! Das ganze wird Spielhallen-gemäß mit einem Joystick gespielt und läuft auf jedem Amiga mit mindestens 1 MByte RAM.
Version 1.2

Office Engine

Das Büro-Software-Paket »Office Engine« befindet sich in einer uneingeschränkten, vollständig lauffähigen, deutschsprachigen Version. Mit Office Engine bekommen Sie eine Programmsammlung aus fünf einzelnen Anwendungen, die für die unkomplizierte Verwaltung des täglichen Bürokrats stehen. Nicht nur der Profi, der seinen Amiga im Büro einsetzt, sondern auch der Heimanwender wird die Programmsammlung zu schätzen wissen. Die fünf Module des Softwarepakets arbeiten hervorragend zusammen und tauschen die Daten untereinander aus. Die Module im Einzelnen:

- * Adress Engine ist eine einfach zu bedienende, aber dennoch leistungsfähige Adressverwaltung
 - * Artikel Engine stellt Einkaufslisten zusammen und bereitet Daten für den Einsatz von »Invoice Engine« vor.
 - * Cash Engine ist ein Kassenbuch mit dem Sie Ihr betriebliches Kassenbuch verarbeiten. Natürlich läßt sich damit auch das private Haushaltsgeld übersichtlich verwalten.
 - * Invoice Engine dient dem Ausstellen von Rechnungen, wie sie bei kleineren Firmen täglich anfallen.
 - * Post Engine organisiert Ihre tägliche Korrespondenz. Alle
-

Briefe, Päckchen, Pakete und was sonst noch den Weg mit der Post geht, läßt sich verwalten.

Das Paket läuft ab OS2.0 und mindestens 1 MByte freien Arbeitsspeicher voraus.

Version 1.25

1.6 AMIGA-Plus Maidisk 1996

Kurse

Optische Täuschung (Bilder)

AmigaGuide

Assembler-OOP

AmigaGuide Writer

Tool zum leichteren kreieren von AmigaGuide-Dokumenten.

Version 1.02

DeCruncherFace

Utility zum entpacken von LHA, LHZ, LZX, ZIP, DMS, ARJ, PowerPacker, PAR und selbstentpackenden Archiven.

Version 1.02

MCP

Multifunktionscommodity mit mehr Funktionen als ich Finger zum Zählen habe, also da wären

- PropHack
- HiresPointer
- Waitvalidate
- NewEdit
- Assign-Manager
- WBTitel Uhr
- ReqTools Patch
- volle Fenster verschieben (voll systemkonform)
- volle Fenster vergrößern/verkleinern (voll systemkonform)
- PackerPatch (jedes Programm kann gepackte Dateien laden)
- 16 Farben Mausfeil
- neue Workbenchtitelleiste
- komplexer Promotor
- FormatSchutz
- ToolAlias (Standartprogramm im Piktogramm ändern)
- CacheFont
- Piktogrammerkmale Erweiterung (Merkmale für Spiele etc.)
- Mausbeschleuniger
- Laufwerksklicken ausschalten
- DRI Pens setzen
- AssignWedge
- automatische Bildschirmaktivierung
- Auswahlfenster Auszeit
- AppIcons austauschen
- Topaz Zeichensatz austauschen
- Blanker (unterstützt SwazBlanker und GarshneBlanker)
- Dimmer
- Mausfeil Blanker

- Guru-Geschichte (Abspeichern aller Guru's)
- Kein Guru
- PatchRGB32
- Bildschirme Menü (zum bequemen selektieren von Bildschirmen)
- Patch zur Speicherverwaltung (z.B. ChipRam ausschalten!)
- Dos Stern (* anstatt von #?)
- NewLook-Menüs
- Hotkeys
- MUI-Konfigurationsprogramm
- Programmiert in 100% Assembler

Nebenbei bemerkt ist es noch FreeWare (keine Share-Gebühren)
Version 1.10

AmigaOnline Light

Dies ist eine (funktionsfähige) »Light«-Version des Drews-Decoders »Amiga Online Plus«. Einige Auswahlbefehle sind nur in der kommerziellen »Plus«-Version verfügbar (Device-Änderungsmöglichkeit, ISDN-Unterstützung ...) und mit dem Zusatz »nur plus« gekennzeichnet. Das Programm besitzt eine integrierte VT100-Emulation für Datex-J mit automatischer Erkennung und Umschaltung. Stylguide dürfte den Programmierern aber leider ein Fremdwort sein.
Version 4.21

1.7 AMIGA-Plus Junidisk 1996

Kurse

AmigaGuide

PD-Listen

Aminet

AmiCDFS

AmiCDFS ist ein CD-ROM File-System für den Amiga. Es unterstützt den ISO-9660 Standard (single und mult sessions), das Rock Ridge Interchange Protokoll und das Macintosh HFS format.
Äußerst flott, mit spezieller 020+ Verion für noch mehr Speed.
Version 2.16

XIPaint

Malprogramm für wirklich alle Amigas, ob ECS, AA-Chipset oder mit Grafikkarte und alle Prozessoren (auf der Disk ist nur die 68000er Version, die läuft aber auch auf höheren Prozessoren). Der nötige Speicher sollte allerdings vorhanden sein, denn unabhängig von der Bildschirmausgabe wird intern immer mit 24Bit Farbtiefe gearbeitet. Aus Lizenzgründen fehlen auch die Retina-Treiber, deren Rechte liegen bei MacroSystems.
Version 3.2

1.8 AMIGA-Plus Julidisk 1996

Kurse

Final-Calc

TypeSmith

Spezielle Version von TypeSmith, die glücklicherweise kaum Einschränkungen zeigt, konkret fehlen:

- Eingebaute kontextsensitive Online-Hilfe
- Gedrucktes Handbuch
- ARexx-Befehle zum Laden und Speichern
- Hinting---ein Muss für professionelle Fonts
- PostScript FontDownloader-Programm
- Verschiedene andere Kleinigkeiten.

ist es identisch mit der Vollversion und ist daher hervorragend für die Konvertierung von Schriften und deren Erstellung geeignet.

Version 2.5

EasyVideo

Shareware-Programm zur Verwaltung der eigenen Video-Sammlung mit vielen Funktionen, ARexx-Port, Label-Druck, ...

Die Oberfläche ist nicht ganz StyleGuide konform bereitet aber auch auf Grafikkarten keine Probleme.

Version 3.3a

Hydrocis

Shareware-Geschicklichkeitsspiel mit 30 Level (nur 6 enthalten, den Rest gibts nach Bezahlung der Share-Gebür), es stellt wohl eine Mischung aus Pipeline und Lemmings dar, in dem Wasser der Weg von der Quelle zum Ziel gebahnt werden muß.

Version 1.9